

MALERISCHE LECHAUEN: LANDSBERG ERLEBEN

Zu jeder Jahreszeit sind die Lechauen bei Landsberg ein kleines Paradies. Mit kleinen Kindern sind die Lechauen mit Wildgehege und Wasserspielplatz geeignet, größere Kinder wandern auf dem liesLotte-Turm-zu-Turm-Rundgang durch die Stadt



Naherholungsgebiet „Pössinger Au“

Nur einige Gehminuten vom Stadtzentrum Landsberg befindet sich das Naherholungsgebiet „Pössinger Au“. Dies ist ein idyllisches Waldgebiet, das mit seltenen Pflanzen und nah erlebbaren Tieren, Biotopen und naturbelassenen Auwäldern Ruhe und Naturerlebnisse verspricht. Zunächst führt der Weg unmittelbar am Lech entlang und zweigt dann nach links in das **Damwildgehege** ab. Hier leben in großen Gehegen Rehe, Mufflons und Schwarzwild. Kinder können dort die freilaufenden und sehr zahmen Hirsche sogar „aus der Hand“ füttern und Wildschweine in einem Gehege beobachten. Also, Kastanien nicht vergessen! Mitten durch das Damwildgehege hindurch laufen die Besucher, ganz nah an den Rehen vorbei, zur zentralen Wildfütterungsanlage.



Für die Rast bietet sich ein **Wasserspielplatz** an, an dem die Kleinen toben können, während sich die Großen ausruhen.

Ganz in der Nähe befindet sich auch das **Kneippbad**: Von einer klaren, eiskalten Quelle, die unmittelbar oberhalb im Steilhang entspringt, werden Armbade- und Wassertretbecken gespeist. Etwas abseits der Kneippanlage auf einer Anhöhe lädt ein Pavillon zur Rast und Brotzeit ein. Hier befindet sich auch ein **Rodelhügel**, der nicht sehr hoch, aber recht steil ist. Ein Ausflug in den Wintermonaten ist auf jeden Fall zu empfehlen, dann auch einfach den Schlitten einpacken.

Am Ende der Au, beim ehemaligen Wasserhaus, befindet sich ein 40.000-Liter-**Aquarium** eines Sportfischergeschäfts, in dem zahlreiche heimische Fried- und Raubfische besichtigt werden können.

Pössinger Au

kein Eintritt, immer geöffnet, Parkplätze in der „Von-Kühlmann-Straße“ süd-westlich der Karolinen-Brücke, über die Brücke und gleich danach rechts in die Straße „Klösterl“ einbiegen, www.landsberg.de Die Anreise mit der Bahn ist unkompliziert, der Bahnhof liegt ca. 5 min. von der Lechbrücke entfernt, am Bürgerbahnhof Landsberg kann man Fahrräder ausleihen, Tel. 08191/4288512, www.bahnhof-landsberg.de Flyer mit Karte zum Download unter www.liesLotte.de/aktuelles

Shopping & Schmausen in der Stadt

Etwas 38 Kilometer südlich von Augsburg befindet sich eine der wohl schönsten und sonnigsten Altstädte Bayerns. Durch seine Lage am Hochufer des Lechs bietet Landsberg eine fast urlaubsähnliche Atmosphäre und bezaubert mit seinem Charme. Hier kann man durch die alten Gässchen der Altstadt über buckeliges Pflaster bummeln. Dort laden zahlreiche wunderhübsch gelegene Lokale und Eiscafés zur Rast ein. Viele schmucke und interessante Lädchen machen Lust auf Shopping.

Einer dieser besonderen gemütlichen Läden ist das **o café**: Randvoll mit ausgesuchten feinen und schönen Sachen. Eine Mischung aus Wohnküche, Berghütte und dem geliebten Kaufladen aus der Kinderzeit. Der Angebotsbogen spannt sich vom edlen Arabிக்கaffee, über ein eigenes Schokoladen- und Pralinenortiment nach den legendären Zirnheldrezepten. Dazu kommen beste Schokoladen, Trinkschokoladen und Kakaos, Fruchtaufstriche und Honig sowie kleine Verführungen und Geschenkideen. Die wunderbaren Kaffee- oder Trinkschokoladenvarianten kann man auch im Laden oder auf der Terrasse genießen.

o café
Salzgasse 139, 86899 Landsberg, www.ocafe.de
Mo – Fr, 10 – 18 Uhr / Sa, 10 – 16 Uhr

Tolle Termine in Landsberg

Bildhauerworkshop für Jugendliche

1. – 3.11.2010, 9 – 13 Uhr, 60 €
Es wird ein eigener Kopf aus Holz unter Anleitung einer professionellen Bildhauerin gefertigt. Der Workshop findet im Rahmen der Sonderausstellung „Widerstreit und Aufbruch“ statt, die Holzskulpturen des Kulturpreisträgers Andreas Kuhnlein zeigt.
Neues Stadtmuseum Landsberg, von-Helfenstein-Gasse 426,
Anmeldung: 08191/128-360, www.museum-landsberg.de

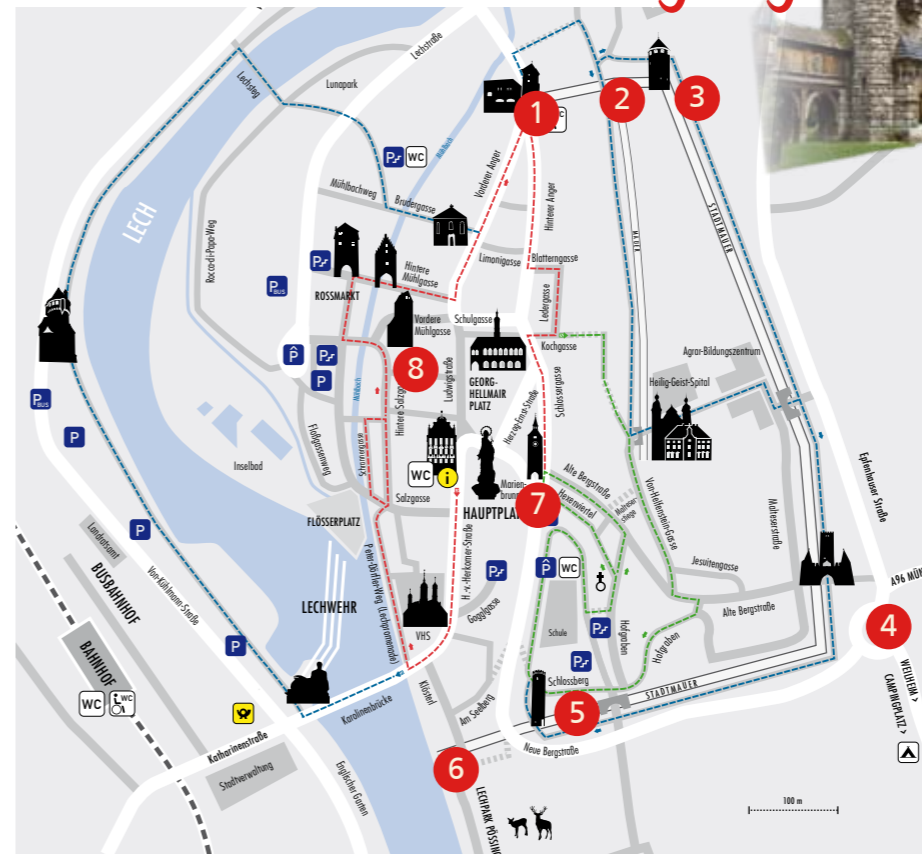
Circus Fantasia „Der Zauber ist ganz nah“

Gastspiel: 6. – 17.10.2010 auf dem Schlüsselanger in Landsberg am Lech, Programm voller Poesie und Emotionen, leistungsstarke Artistik, liebevolle Tierdressuren und witzige Clownerie, www.circus-fantasia.de

Eislauf-Open-Air

Eine 600-qm-Open-Air-Eisfläche wird zum zweiten Mal an der Lechstraße gegenüber der Stadtbücherei Landsberg eröffnet.
Eröffnungstag mit Programm: 14.11.2010, 11 Uhr (Publikumslauf), ab 14 Uhr Programm mit DJ, Showeinlagen, Verlosung
Kinderlauf: jeden Di Nachmittag
Weitere Highlights: „Ich fahre mit meiner Laterne“ – Laternen-Eislauf zu St.-Martin, „Nikolauslauf“ – Nikolaus auf Schlittschuhen
Öffnungszeiten: Mo – Fr 14 – 20 Uhr, Sa + So: 11 – 20 Uhr
www.fun-landsberg.de

liesLotte-Stadtspiel: Turm-zu-Turm-Rundgang



Eine Tour durch Landsberg – vorbei an sechs der größten und ältesten Türme – füllt einen spannenden Familiennachmittag. Das Stadtspiel eignet sich für Familien mit Kindern, die bereits gut zu Fuß sind: Auf der liesLotte-Homepage kann man dazu Fotos der Türme ausdrucken, in die richtige Reihenfolge bringen und die Kids auf Entdeckertour schicken. Anhand der Fotos suchen lassen – natürlich mit etwas Hilfe. Los geht's!

Startpunkt ist das **1 Sandauer Tor**, das sich auf direktem Wege nach der Sandauer Brücke befindet. Vor dem Tor stehend führt der Weg zunächst links ab. Bereits nach wenigen Minuten erstreckt sich der **2 Dachturm** in die Höhe. Seinen Namen erhielt er wegen der vielen nistenden Dohlen oder „Dacheln“. Wenige Meter weiter, direkt an der Stadtmauer gelegen, ragt der zweite der imposanten Türme Landsbergs in den Himmel. Der **3 Pulverturm** mit zahlreichen Kanonenscharten aus dem 16. Jahrhundert beherbergt heute das Vereinsheim der örtlichen Bergwacht. Ein längerer (ca. 15-minütiger) Fußweg entlang der Stadtmauer führt durch das **4 Bayertor**, das ehemalige Stadttor aus dem Jahre 1425. Auf gleicher Höhe des Lechparks, der Kneippbad, Wasserspielplatz und Wildgehege beinhaltet, befinden sich die nächsten beiden Türme der Route: Der schmalere **5 Jungfernsprungturm**, der heutige Wasserdruckturm, erinnert an die Jungfrauen, die sich während des Drei-ßigjährigen Krieges der wilden Soldaten wegen in die Tiefe stürzten.

Spaziert man geradeaus weiter, läuft man direkt auf den **6 Nonnenturm** zu. Heute dient er als schmucker Wohnturm. Eine Straße direkt am Lech entlang führt in den Peter-Dörlener-Weg, in dem sich eine schöne und leckere Eisdiele befindet, die zu einem Zwischenstopp einlädt. Es sei das beste Eis der Stadt, wurde liesLotte zugeflüstert... Schließlich führt der Weg rechts ab in die Salzgasse, die wiederum in die Hubert-von-Herkommer-Str. mündet. Diese schlängelt sich um den Hauptplatz mit seinem Marienbrunnen herum und führt zum **7 Schmalzturm**. Auf dem höchsten Punkt des Hauptplatzes befindet er sich vermutlich bereits seit dem 13. Jahrhundert. An schönen Tagen stellten sich Marktfräulein zu damaliger Zeit mit ihrer Ware – darunter auch Schmalz – in seinen Schatten. Dem runden Verlauf der Hubert-von-Herkommer-Str. zurückfolgend, gelangt man rechts abbiegend in die Ludwigstr. Die wiederum dritte Straße links abbiegend, kommen die Turmläufer vor dem **8 Fronvest- oder Hexenturm** an, der als ehemaliger Arrestturm die letzte Anlaufstelle der Turmrouten darstellt.

➔ **Stadtplan und Turmfotos zum Download** unter www.liesLotte.de/aktuelles

TAGESAUSFLUG Ponypark & Gänsebraten

In Weil, einem Dörfchen nord-östlich von Landsberg, kann man gut und gerne noch einen halben Tag mit der Familie verbringen.

Im Pony- und Freizeitpark Keberle gibt es ein riesiges Gelände zu erkunden: Hirsche, Wildschweine und Ziegen leben dort, sogar Eichhörnchen kann man aus nächster Nähe betrachten. Weitere Angebote: kleine Rennbahn mit Elektroautos und eine Eisenbahn, Spielplatz und Kiosk.

Keberle-Ponyhof
Samfeldstr. 40, Tel. 08195/8315
Di – Fr, 13 – 18 Uhr, Sa/So/Fei, 10 – 18 Uhr, im Winter geschlossen.
2 € (E), 1 € (Ki ab 3 J), Ponyreiten 4,50 €.

Noch ein ganz besonderer Tipp, in Weil mit und ohne Kindern wunderbar einzukehren: Der Landgasthof Probst, eine der ältesten Wirtschaften Bayerns, stets frische wechselnde Tagesgerichte auch unter der Woche, sonntags Schweinebraten und Haxn aus dem Holzofen. Am Kirchweihsonntag, am 17.10., frische Bauerngänse, dazu bitte reservieren.

Oberer Wirt Landgasthof Probst
Meringer Str. 1, 86947 Weil, Tel. 08195/231
Mo: Ruhetag (außer an Feiertagen), Di – So: 11.30 – 14 Uhr und 18 – 21 Uhr

- **Gutbürgerliche Küche:** bayerisch & international
- **Kirchweihsonntag: frische Bauerngänse & -enten**
- **Feiern & Veranstaltungen** von 20 – 200 Pers.
- **Hochzeiten: Planung & Ausrichtung**
- **40 Fremdenzimmer** mit Dusche, WC, TV

LANDGASTHOF PROBST
Meringer Str. 1
86947 Weil bei Landsberg
Tel. 08195/231

BUCHTIPP Blaues Land und Teufelsküche

Familienwanderungen zwischen Isar und Lech. Von Erich Setzwein, Verlag Süddeutsche Zeitung. Was die Gegend an Isar, Loisach, Ammer, Amper und Lech so faszinierend macht, welchen Menschen man begegnen kann und welche Geschichten sie zu erzählen haben, das können große und auch kleine Wanderer auf zwölf familiengerechten Wandertouren erleben.
ISBN: 9783866156869, 9,90 €

